

Protokollauszug

aus der
37. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 31.01.2018

öffentlich

**Top 8.11 Neuwahl eines stimmberechtigten Mitgliedes in den Jugendhilfeausschuss der Landeshauptstadt Potsdam
18/SVV/0040
ungeändert beschlossen**

Auf die Einbringung der Vorlage wird verzichtet.

Die Stimmzettel für die geheime Wahl werden ausgereicht und die Stadtverordneten namentlich zur Stimmabgabe aufgerufen.

Die Auszählung der Stimmen wird von den Stadtverordneten Kolesnyk, Fraktion SPD, Dr. Müller, Fraktion DIE LINKE, Viehrig, Fraktion CDU/ANW, von der Osten Sacken, Fraktion Bürgerbündnis-FDP, Schüler, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Sändig, Fraktion DIE aNDERE, und Hohloch, Fraktion AfD, vorgenommen.

Gegen den Vorschlag der Vorsitzenden, die Sitzung mit der Behandlung des Tagesordnungspunktes 8.3 fortzusetzen, während die Stimmen ausgezählt werden, erhebt sich kein Widerspruch.

Nach der Abstimmung des Tagesordnungspunktes 8.3, DS 18/SVV/0001 gibt die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung das Wahlergebnis bekannt:

Aus den Vorschlägen der in der Landeshauptstadt wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe haben die folgenden Kandidaten:

Frau Heiderose Gerber	11 Ja-Stimmen
Frau Ute Parthum	31 Ja-Stimmen
Frau Julia Schultheiß	0 Ja-Stimmen
Herr Andreas von Essen	1 Ja-Stimmen
Herr Jürgen Knappe	4 Ja-Stimmen
Herr Markus Wey	1 Ja-Stimmen

erhalten.

Damit hat **Frau Ute Parthum** die Mehrheit der Stimmen der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung erhalten und ist als stimmberechtigtes Mitglied des Jugendhilfeausschusses **gewählt**.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Frau Ute Parthum wird als stimmberechtigtes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss der Landeshauptstadt Potsdam gewählt.

Abstimmungsergebnis:

(gemäß § 40 BbgKVerf)
mit 31 Ja-Stimmen **gewählt**.